

# Exemplar für Prüfer/innen

Kompensationsprüfung zur  
standardisierten kompetenzorientierten  
schriftlichen Reifeprüfung

AHS

Mai 2020

## Latein 6-jährig

Kompensationsprüfung 1  
Angabe für **Prüfer/innen**

## Hinweise zur Kompensationsprüfung

Sehr geehrte Prüferin, sehr geehrter Prüfer!

- Die vorliegenden Unterlagen zur Kompensationsprüfung enthalten einen Übersetzungstext, einen Interpretationstext mit fünf Arbeitsaufgaben, Lösungen der Arbeitsaufgaben zum Interpretationstext, das Leistungsfeststellungsprotokoll, den Beurteilungsraster und die Anleitung zur Notenfindung.
- Die Kandidatin/der Kandidat muss während der Vorbereitungszeit eine schriftliche Übersetzung des Übersetzungstextes (z. B. am Computer oder auf einer Overhead-Folie) anfertigen. Da die Grundlage der Beurteilung der Übersetzungsleistung nur die von der Kandidatin/vom Kandidaten schriftlich vorgelegte Übersetzung ist, wird empfohlen, die schriftliche Übersetzung der Kommission sichtbar zu machen.
- Die Lösung der Arbeitsaufgaben zum Interpretationstext muss nicht schriftlich erfolgen.
- Zur Verfügung zu stellen sind:
  - ein lateinisch-deutsches Wörterbuch
  - die vom BMBWF erstellte Präfix-Suffix-Liste
  - ein lateinisch-deutsches Wörterbuch, in dem die Grundwörter zu den einzelnen Lemmata angegeben sind
  - das Österreichische Wörterbuch
- Begleitend zum Prüfungsgespräch über die angefertigte Übersetzung und die Präsentation der Lösungen zu den fünf Arbeitsaufgaben füllen Sie bitte das Leistungsfeststellungsprotokoll aus.
- Für eine positive Bewertung der Kompensationsprüfung müssen die Kandidatinnen/Kandidaten die Anforderungen sowohl beim Übersetzungstext als auch bei den Arbeitsaufgaben zum Interpretationstext in den wesentlichen Bereichen überwiegend erfüllen.
- Über die Gesamtbeurteilung entscheidet die Prüfungskommission; jedenfalls werden sowohl die von der Kandidatin/vom Kandidaten im Rahmen der Kompensationsprüfung erbrachten Leistungen als auch das Ergebnis der Klausurarbeit dafür herangezogen.
- Die Vorbereitungszeit beträgt mindestens 30 Minuten, die Prüfungszeit maximal 25 Minuten.

## A. Übersetzungstext

Übersetzen Sie den folgenden lateinischen Text in die Unterrichtssprache. Achten Sie darauf, dass Ihre Übersetzung den Inhalt des Originals wiedergibt und sprachlich korrekt formuliert ist.

**Einleitung:** Die Muse Calliope preist die Göttin Ceres in einem Lied.

1 Calliope<sup>a</sup> querulas praetemptat<sup>1</sup> pollice chordas<sup>1</sup>

1 **chordas praetemptare:** die Saiten (der Lyra) ausprobieren

2 atque haec percussis subiungit carmina nervis:

3 „Prima Ceres<sup>b</sup> unco glaebam<sup>2</sup> dimovit<sup>2</sup> aratro,

2 **glaebam dimovere:** die Erde pflügen

4 prima dedit fruges alimenta<sup>3</sup> mitia<sup>3</sup> terris,

3 **alimenta mitia,** n. Pl.: Nutzpflanzen

5 prima dedit leges; Cereris<sup>4,b</sup> sunt omnia munus<sup>4</sup>.

4 *Konstruktionshilfe:* omnia sunt munus Cereris<sup>b</sup>.

6 Illa canenda mihi est. Utinam modo dicere possim

7 carmina digna dea! Certe dea carmine digna est.“

a **Calliope,** -es f.: Calliope (Muse der epischen Dichtung)

b **Ceres,** Cereris f.: Ceres (Göttin des Ackerbaus)

(Ovid, *Metamorphosen* 5, 339–345)

## B. Interpretationstext

Der folgende Interpretationstext ist Grundlage für die Lösung der fünf Arbeitsaufgaben. Lesen Sie zuerst sorgfältig die Aufgabenstellungen und lösen Sie diese dann auf der Basis des Interpretationstextes.

**Einleitung:** Seneca beschäftigt sich mit körperlichen und seelischen Verletzungen.

- |  |  |
|--|--|
| 1 Fregit aliquis crus aut extorsit <sup>1</sup> articulum: Non vehiculum           | 1 <b>extorquere</b> 2, extorsi, extortum<br>(+ Akk.): sich (etwas) verrenken |
| 2 navemque conscendit, sed advocat medicum,  |  |
| 3 ut fracta pars <sup>2</sup> iungatur, ut luxata <sup>3</sup> in locum reponatur. | 2 <b>pars</b> , partis f.: <i>hier</i> Körperteil                            |
| 4 Animum fractum et extortum <sup>1</sup> credis locorum mutatione                 | 3 luxata <pars <sup>2</sup> ><br><b>luxare</b> 1: ausrenken                  |
| 5 posse sanari?  |  |

(Seneca, *Epistulae morales* 104, 18)

## Lösungen zu den Arbeitsaufgaben

1. Trennen Sie die folgenden Wörter in Präfix/Suffix und Grundwort und geben Sie die im Kontext passende deutsche Bedeutung der einzelnen Elemente in Klammern an. Nominal-suffixe sind in der Form des Nominativ Singular anzugeben; für das Grundwort gilt: Verben sind im Infinitiv, Substantive und Adjektive im Nominativ Singular anzugeben.

zusammengesetztes Wort	Präfix/Suffix (Bedeutung) + Grundwort (Bedeutung)
reponatur (Z. 3)	Präfix re- (zurück) + ponere (setzen, legen, stellen)
mutacione (Z. 4)	mutare (verändern) + Suffix -(t)io (Tätigkeit)

2. Listen Sie in der Tabelle zwei verschiedene lateinische Begriffe/Wendungen aus dem Sachfeld „Heilung“ auf, die im Interpretationstext vorkommen und nicht als Vokabel angegeben sind.

Mögliche Antworten: medicum (Z. 2), iungatur (Z. 3), reponatur (Z. 3), sanari (Z. 5), fregit (Z. 1)/ fracta (Z. 3)/ fractum (Z. 4)

3. Finden Sie im Interpretationstext ein Beispiel für das unten aufgelistete Stilmittel und zitieren Sie dieses in der rechten Tabellenspalte.

Stilmittel	Beispiel (lateinisches Textzitat)
Parallelismus	Fregit (aliquis) crus aut extorsit articulum (Z. 1)/ ut fracta (pars) iungatur, ut luxata (in locum) reponatur (Z. 3)

4. Geben Sie den Inhalt des Interpretationstextes mit eigenen Worten und in ganzen Sätzen wieder. Berücksichtigen Sie dabei drei wesentliche Aspekte.

**Erwartete Inhalte:**

- Jemand hat sich körperlich verletzt.
- Er fährt nicht weg. / Er ruft den Arzt.
- Auch eine seelische Krankheit kann durch Ortswechsel nicht geheilt werden.

5. Belegen Sie die folgenden Aussagen mit jeweils einem passenden Zitat aus dem Interpretationstext. Zitieren Sie die Belegstellen in der rechten Tabellenspalte.

Aussage aus dem Interpretationstext	Beleg (lateinisches Textzitat)
Ein Verletzter geht nicht auf Reisen.	Non vehiculum navemque conscendit (Z. 1–2)
Professionelle Hilfe wird in Anspruch genommen.	(sed) advocat medicum (Z. 2)
Brüche werden anders geheilt als Verrenkungen.	ut fracta pars iungatur, ut luxata in locum reponatur. (Z. 3)

Kandidat/in:

## Leistungsfeststellungsprotokoll

A. ÜBERSETZUNGSTEXT			Anforderungen	
I.	SINNEINHEITEN		erfüllt	nicht erfüllt
1	Calliope <sup>a</sup> querulas praetemptat <sup>1</sup> pollice chordas <sup>1</sup>	Calliope spielt auf der Lyra.		
2	atque haec percussis subiungit carmina nervis:	Sie singt folgendes Lied:		
3	„Prima Ceres <sup>b</sup> unco glaebam <sup>2</sup> dimovit <sup>2</sup> aratro, prima dedit fruges alimenta <sup>3</sup> que <sup>3</sup> mitia <sup>3</sup> terris,	Als erste pflügt Ceres die Erde und ist Nahrungsspenderin.		
4	prima dedit leges; Cereris <sup>4,b</sup> sunt omnia munus <sup>4</sup> .	Ursprünglich stammen Gesetze und überhaupt alles von Ceres.		
5	Illa canenda mihi est. Utinam modo dicere possim carmina digna dea! Certe dea carmine digna est.“	Calliope möchte Ceres mit würdigen Liedern besingen. Die Göttin verdient ein Lied.		
II.	LEXIK			
1	subiungit (V. 2)	z. B. verbinden, hinzufügen nicht: einspannen, unterwerfen		
2	fruges (V. 4)	z. B. (Feld-)Früchte, Getreide nicht: Rechtschaffenheit		
3	munus (V. 5)	z. B. Gabe, Geschenk nicht: Amt, Pflicht, Aufgabe		
III.	MORPHOLOGIE			
1	querulas (V. 1)	K. N. G. (zu chordas)		
2	terris (V. 4)	K.		
3	certe (V. 7)	Adverb, Positiv		
IV.	SYNTAX			
1	pollice (V. 1)	Abl. instr.		
2	percussis – nervis (V. 2)	Pc/Abl. abs.		
3	canenda – est (V. 6)	Gerundiv als Prädikatsnomen		
V.	QUALITÄT IN DER ZIELSPRACHE			
	Normen der Zielsprache erfüllt			

## B. ARBEITSAUFGABEN / INTERPRETATIONSTEXT

1	Wortbildungselemente: reponatur (Z. 3)	Präfix re- (zurück) + ponere (setzen, legen, stellen)		
	Wortbildungselemente: mutazione (Z. 4)	mutare (verändern) + Suffix -(t)io (Tätigkeit)		
2	Sachfeld „Heilung“: 2 Begriffe	medicum (Z. 2), iungatur (Z. 3), reponatur (Z. 3), sanari (Z. 5), fregit (Z. 1)/ fracta (Z. 3)/ fractum (Z. 4)		
3	Stilfigur: Parallelismus	Fregit (aliquis) crus aut extorsit articulum (Z. 1) / ut fracta (pars) iungatur, ut luxata (in locum) reponatur (Z. 3)		
4	Zusammenfassung	Jemand hat sich körperlich verletzt.		
		Er fährt nicht weg. / Er ruft den Arzt.		
		Auch eine seelische Krankheit kann durch Ortswechsel nicht geheilt werden.		
5	sich auseinandersetzen	Non vehiculum navemque conscendit (Z. 1–2)		
		(sed) advocat medicum (Z. 2)		
		ut fracta pars iungatur, ut luxata in locum reponatur. (Z. 3)		

# Leistungsfeststellungsprotokoll mit Markierung der Checkpoints

## A. ÜBERSETZUNGSTEXT

## Anforderungen

I.	SINNEINHEITEN		erfüllt	nicht erfüllt
1	Calliope <sup>a</sup> querulas praetemptat <sup>1</sup> pollice chordas <sup>1</sup>	Calliope spielt auf der Lyra.		
2	atque haec percussis subiungit carmina nervis:	Sie singt folgendes Lied:		
3	„Prima Ceres <sup>b</sup> unco glaebam <sup>2</sup> dimovit <sup>2</sup> aratro, prima dedit fruges alimenta <sup>3</sup> que <sup>3</sup> mitia <sup>3</sup> terris,	Als erste pflügt Ceres die Erde und ist Nahrungsspenderin.		
4	prima dedit leges; Cereris <sup>4,b</sup> sunt omnia munus <sup>4</sup> .	Ursprünglich stammen Gesetze und überhaupt alles von Ceres.		
5	Illa canenda mihi est. Utinam modo dicere possim carmina digna dea! Certe dea carmine digna est.“	Calliope möchte Ceres mit würdigen Liedern besingen. Die Göttin verdient ein Lied.		
II.	LEXIK			
1	subiungit (V. 2)	z. B. verbinden, hinzufügen	nicht: einspannen, unterwerfen	
2	fruges (V. 4)	z. B. (Feld-)Früchte, Getreide	nicht: Rechtschaffenheit	
3	munus (V. 5)	z. B. Gabe, Geschenk	nicht: Amt, Pflicht, Aufgabe	
III.	MORPHOLOGIE			
1	querulas (V. 1)	K. N. G. (zu chordas)		
2	terris (V. 4)	K.		
3	certe (V. 7)	Adverb, Positiv		
IV.	SYNTAX			
1	pollice (V. 1)	Abl. instr.		
2	percussis – nervis (V. 2)	Pc/Abl. abs.		
3	canenda – est (V. 6)	Gerundiv als Prädikatsnomen		
V.	QUALITÄT IN DER ZIELSPRACHE			
	Normen der Zielsprache erfüllt			

## B. ARBEITSAUFGABEN / INTERPRETATIONSTEXT

1	Wortbildungselemente: reponatur (Z. 3)	Präfix re- (zurück) + ponere (setzen, legen, stellen)		
	Wortbildungselemente: mutacione (Z. 4)	mutare (verändern) + Suffix -(t)io (Tätigkeit)		
2	Sachfeld „Heilung“: 2 Begriffe	medicum (Z. 2), iungatur (Z. 3), reponatur (Z. 3), sanari (Z. 5), fregit (Z. 1)/ fracta (Z. 3)/ fractum (Z. 4)		
3	Stilfigur: Parallelismus	Fregit (aliquis) crus aut extorsit articulum (Z. 1) / ut fracta (pars) iungatur, ut luxata (in locum) reponatur (Z. 3)		
4	Zusammenfassung	Jemand hat sich körperlich verletzt. Er fährt nicht weg. / Er ruft den Arzt.		
		Auch eine seelische Krankheit kann durch Ortswechsel nicht geheilt werden.		
5	sich auseinandersetzen	Non vehiculum navemque conscendit (Z. 1–2)		
		(sed) advocat medicum (Z. 2) ut fracta pars iungatur, ut luxata in locum reponatur. (Z. 3)		



## Beurteilungsraster

Anforderungen in den wesentlichen Bereichen überwiegend erfüllt	Anforderungen in den wesentlichen Bereichen zur Gänze erfüllt	Anforderungen über das Wesentliche hinausgehend erfüllt	Anforderungen weit über das Wesentliche hinausgehend erfüllt
<b>Kompetenzbereich Übersetzung</b>			
<p>Die Checkpoints in den Bereichen <i>Sinn-einheiten</i>, <i>Lexik</i>, <i>Morphologie</i> und <i>Syntax</i> wurden <b>insgesamt</b> mehrheitlich bewältigt.</p> <p>Die Normen der Zielsprache sind ansatzweise erfüllt.</p>	<p>Die Checkpoints im Bereich <i>Sinneinheiten</i> wurden <b>mehrheitlich</b> bewältigt.</p> <p>Die Checkpoints <b>in jedem der Bereiche</b> <i>Lexik</i>, <i>Morphologie</i> und <i>Syntax</i> wurden <b>mehrheitlich</b> bewältigt.</p> <p>Die Normen der Zielsprache sind ansatzweise erfüllt.</p>	<p>Alle Checkpoints im Bereich <i>Sinneinheiten</i> wurden bewältigt.</p> <p>Die Checkpoints <b>in jedem der Bereiche</b> <i>Lexik</i>, <i>Morphologie</i> und <i>Syntax</i> wurden <b>mehrheitlich</b> bewältigt.</p> <p>Die Normen der Zielsprache sind erfüllt.</p>	<p><b>Alle</b> Checkpoints in den Bereichen <i>Sinneinheiten</i>, <i>Lexik</i>, <i>Morphologie</i> und <i>Syntax</i> wurden bewältigt.</p> <p>Die Normen der Zielsprache sind erfüllt.</p>
<b>Kompetenzbereich Interpretation</b>			
<p>Die Anforderungen im sprachlichen Bereich wurden <b>insgesamt</b> mehrheitlich bewältigt.</p> <p>Die Anforderungen im inhaltlichen Bereich wurden <b>insgesamt</b> mehrheitlich bewältigt.</p>	<p><b>Alle</b> Anforderungen im sprachlichen Bereich wurden bewältigt.</p> <p>Die Anforderungen im inhaltlichen Bereich wurden <b>insgesamt</b> mehrheitlich bewältigt.</p>	<p><b>Alle</b> Anforderungen im sprachlichen Bereich wurden bewältigt.</p> <p>Die Zusammenfassung des Textes wurde vollständig und korrekt bewältigt. Die Detailanalyse gelang überwiegend.</p>	<p><b>Alle</b> Anforderungen im sprachlichen Bereich wurden bewältigt.</p> <p>Die Zusammenfassung und die Detailanalyse wurden vollständig und korrekt bewältigt.</p>

## Anleitung zur Notenfindung

Jeder der beiden Kompetenzbereiche (sowohl *Übersetzen* als auch *Interpretieren*) muss zumindest „überwiegend erfüllt“ sein, damit die Kandidatin/der Kandidat bei der Kompensationsprüfung eine positive Beurteilung erreicht. Wenn die Anforderungen bei der Übersetzung oder bei der Interpretation in den wesentlichen Bereichen „nicht überwiegend erfüllt“ sind, ist die Prüfung mit „Nicht genügend“ zu bewerten.

Da der Übersetzungstext stärker zu gewichten ist als der Interpretationstext, ergibt sich für alle anderen möglichen Fälle folgende Gesamtbeurteilung:

Kompetenzbereich <i>Übersetzen</i>	in den wesentlichen Bereichen überwiegend erfüllt	in den wesentlichen Bereichen überwiegend erfüllt	in den wesentlichen Bereichen überwiegend erfüllt	in den wesentlichen Bereichen überwiegend erfüllt
Kompetenzbereich <i>Interpretieren</i>	in den wesentlichen Bereichen überwiegend erfüllt	in den wesentlichen Bereichen zur Gänze erfüllt	über das Wesentliche hinausgehend erfüllt	weit über das Wesentliche hinausgehend erfüllt
gesamt	Genügend	Genügend	Befriedigend	Befriedigend

Kompetenzbereich <i>Übersetzen</i>	in den wesentlichen Bereichen zur Gänze erfüllt	in den wesentlichen Bereichen zur Gänze erfüllt	in den wesentlichen Bereichen zur Gänze erfüllt	in den wesentlichen Bereichen zur Gänze erfüllt
Kompetenzbereich <i>Interpretieren</i>	in den wesentlichen Bereichen überwiegend erfüllt	in den wesentlichen Bereichen zur Gänze erfüllt	über das Wesentliche hinausgehend erfüllt	weit über das Wesentliche hinausgehend erfüllt
gesamt	Befriedigend	Befriedigend	Befriedigend	Gut

Kompetenzbereich <i>Übersetzen</i>	über das Wesentliche hinausgehend erfüllt	über das Wesentliche hinausgehend erfüllt	über das Wesentliche hinausgehend erfüllt	über das Wesentliche hinausgehend erfüllt
Kompetenzbereich <i>Interpretieren</i>	in den wesentlichen Bereichen überwiegend erfüllt	in den wesentlichen Bereichen zur Gänze erfüllt	über das Wesentliche hinausgehend erfüllt	weit über das Wesentliche hinausgehend erfüllt
gesamt	Befriedigend	Gut	Gut	Gut

Kompetenzbereich <i>Übersetzen</i>	weit über das Wesentliche hinausgehend erfüllt	weit über das Wesentliche hinausgehend erfüllt	weit über das Wesentliche hinausgehend erfüllt	weit über das Wesentliche hinausgehend erfüllt
Kompetenzbereich <i>Interpretieren</i>	in den wesentlichen Bereichen überwiegend erfüllt	in den wesentlichen Bereichen zur Gänze erfüllt	über das Wesentliche hinausgehend erfüllt	weit über das Wesentliche hinausgehend erfüllt
gesamt	Gut	Gut	Sehr gut	Sehr gut